

Heimsieg gegen Mittelbuchen

11.03.2019 (460 mal gelesen) (Kommentare: 0)



SVO Mädels trotzen dem widrigen Wetterbedingungen

Am gestrigen Sonntag gastierte die 2. Mannschaft des FC Mittelbuchen am Oberdorfelder Rangenberg. Nach der unglücklichen 1:0 Niederlage aus dem Hinspiel waren die SVO Mädels auf Wiedergutmachung aus. Das Spiel stand am Anfang zunächst unter keinem guten Stern, fehlten den Schöneckerinnen doch einige Spielerinnen Verletzungs- und Krankheitsbedingt. Auch der Wettergott hatte es nicht unbedingt gut mit uns gemeint denn es herrschte ein starker Wind und pünktlich mit dem Anpfiff begann es auch noch Sinnflutartig zu regnen.

Die Mittelbucher fanden zunächst besser ins Spiel und versuchten uns schon beim Spielaufbau energisch zu stören. Trotzdem die erste Großchance für den SVO durch Maren Herr mit einem Kopfball nach starker Flanke von „Krassi“ Stoyanowa. Man merkte den Dorfelderinnen allerdings die lange Winterpause und die etwas durchwachsene Vorbereitung an. Als der SVO dann besser ins Spiel kam und zunehmend die Kontrolle übernahm das 0:1 für den FC nach einem Konter. Die SVO Mädels in Persona von Laura Schildger hatten im direkten Anschluss ein wenig Pech, Laura traf leider nur das Aluminium. Maren Herr sorgte in der 25. Minute dann für den Ausgleich als sie nach sehenswertem Pass von Yvonne Stuke alleine auf das Mittelbuchener Gehäuse zulief und der Torhüterin keine Chance ließ. Bis zur Halbzeit plätscherte das Spiel dann etwas vor sich dahin und weitere erwähnenswerte Torchancen blieben aus.

Mit einer taktischen Umstellung zur Halbzeit und dem Wind im Rücken erhofften sich die Mädels nach der Pause besser ins Spiel zu kommen. Was auch gelang man schnürte die Hanauer in der eigenen Hälfte ein konnte sich im Abschluss aber nicht entscheidend durchsetzen. Wie aus dem Nichts dann die abermalige Führung für den FC mit ihrer einzigen echten Torchance in Halbzeit zwei zeigten die Mädels zum Ärger des Trainers, wieder einmal ihre Konteranfälligkeit als wieder Reisinger zum 1:2 treffen konnte. Die SVO Mädels steckten aber keinesfalls auf und erhöhten weiter den Druck. In der 72. Minute war es dann Anne Görtz die nach Querpass von Katja Kröger aus 12 Metern zum verdienten 2:2 einschieben konnte. Die Mädels wollten jetzt mehr und es entwickelte sich ein Spiel auf ein Tor. In der 85. Minute dann der 3:2 Siegtreffer für die Mädels vom Rangenberg. Anne Görtz avancierte mit einem 30 Meter Freistoß bei dem der Wind ein wenig mithalf zur Matchwinnerin. Die letzten Minuten konnte der SVO dann souverän herunter spielen und ging nicht unverdient als Sieger vom Platz.

Fazit: Besser als gedacht präsentierten sich die SVO Damen im ersten Punktspiel des Jahres. Lob an die Mädels die trotz zweimaligen Rückstand nie aufsteckten und eine starke kämpferische Leistung zeigten. Daran gilt es anzuknüpfen und durch dieses Erfolgserlebnis auch mal wieder etwas mehr Enthusiasmus bei der Trainingsbeteiligung zu zeigen. Am kommenden Samstag steht noch ein Testspiel beim VfR Großostheim an bevor man dann zwei Mal nach Offenbach in den Sanapark reisen muss.

[Startseite www.SVOFussball.de](http://www.SVOFussball.de)

5/5 Bälle (8 Stimmen)

Einen Kommentar schreiben